

# PROTOKOLL BÜRGERINFORMATION

Trägerschaft:	<b>Gemeinde Bad Zwischenahn</b>		
Gremium	<b>Schulausschuss</b>		
Sitzung am:	<b>Montag, 09.05.2016</b>		
Sitzungsort:	<b>Haus Brandstätter, Kuppelsaal, Am Brink 5</b>		
Sitzungsbeginn:	<b>17:00 Uhr</b>	Sitzungsende:	<b>18:30 Uhr</b>

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

### **Sitzungsteilnehmer:**

#### **Ausschussvorsitzender**

Herr Ludger Schlüter GRÜNE

#### **Ausschussmitglieder**

Frau Maria Bruns CDU  
Herr Jonny Deeken UWG  
Herr Henning Dierks SPD  
Herr Georg Köster GRÜNE  
Frau Beate Logemann SPD  
Frau Beate Lüttmann CDU  
Herr Christian Schlieker CDU  
Herr Dr. Peter Wengelowski SPD

#### **weitere hinzugezogene Personen**

Frau Petra Janssen-Friedrich Sprecherin der Schulleiterkonferenz  
Herr Jens Husmann Planungsgruppe Oberschule  
Herr Peter Röben Planungsgruppe Oberschule

#### **weitere stimmberechtigte Mitglieder**

Elternvertreterin Frau Cornelia Lüttmann Elternvertreterin  
Lehrervertreterin Frau Anne Ovie Lehrervertreterin

#### **Verwaltung**

Herr Bürgermeister Dr. Arno Schilling  
Herr Wilfried Fischer  
Herr Rolf Oeljeschläger  
Herr Carsten Meyer  
Herr Axel Heyne  
Frau Katja Osterwald  
Frau Heike Bentjen zugleich Protokollführerin

#### **entschuldigt fehlen:**

#### **weitere stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Mateusz Ryszawy Schülervvertretung

**Tagesordnung:**

**Seite:**

**Öffentlicher Teil**

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	3
2.	Genehmigung des Protokolls vom 09.11.2015 (Nr. 201)	3
3.	Bericht der Verwaltung	
3.1.	Grundschule Rostrup hier: Einrichtung einer dritten Sprachlernklasse	3
3.2.	Grundschule Rostrup hier: Antrag auf Einbau einer neuen Schließanlage	4
3.3.	Grundschule Ofen hier: Projekt „Philosophieren mit Kindern“	4
3.4.	Grundschule Ofen hier: Errichtung einer Ganztagschule	4
3.5.	Sozialpädagogische Fachkräfte für Grundschulen mit einer hohen Anzahl an Flüchtlingskindern hier: Vergabe der Stellen	5
3.6.	Raumsituation am Schulzentrum Bad Zwischenahn	5
3.7.	Oberschule Bad Zwischenahn hier: Genehmigung als teilgebundene Ganztagschule	6
3.8.	Gymnasium Bad Zwischenahn-Edeweicht hier: Genehmigung als teilgebundene Ganztagschule für die Jahrgänge 8 und 9	6
4.	Oberschule Bad Zwischenahn hier: Sachstandsbericht Vorlage: BV/2016/075	6
5.	Satzung über die Festlegung von Schulbezirken in der Gemeinde Bad Zwischenahn; hier: Satzungsänderung aufgrund der neuen Oberschule Bad Zwischenahn Vorlage: BV/2016/069	7
6.	Grundschule Petersfehn hier: Einführung der Ganztagschule zum Schuljahr 2017/18 Vorlage: BV/2016/074	7
7.	Anfragen und Hinweise	8
8.	Einwohnerfragestunde	8

## Öffentlicher Teil

### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

AV Schlüter eröffnet die Sitzung.

Es werden einstimmig festgestellt:

- a) die rechtzeitige Übersendung der Tagesordnung,
- b) die Beschlussfähigkeit,
- c) die Tagesordnung, wie sie zu Beginn des Protokolls aufgeführt ist.

### 2 Genehmigung des Protokolls vom 09.11.2015 (Nr. 201)

#### Beschluss:

Das Protokoll vom 09.11.2015 (Nr. 201) wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 10 -

### 3 Bericht der Verwaltung

#### 3.1 Grundschule Rostrup hier: Einrichtung einer dritten Sprachlernklasse

Bei der Grundschule Rostrup sind zurzeit zwei Sprachlernklassen eingerichtet. Die Sprachlernklassen haben das Ziel, neu nach Deutschland zugewanderte Kinder und Jugendliche ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen auf den erfolgreichen Besuch einer Regelschule sprachlich vorzubereiten.

Insgesamt besuchen 25 Schüler aus der Gemeinde Bad Zwischenahn und 6 Schüler aus den umliegenden Gemeinden (je ein Schüler aus der Gemeinde Edewecht und Stadt Westerstede sowie 4 Schüler aus der Gemeinde Apen) die bestehenden Sprachlernklassen an der Grundschule Rostrup. Ursprünglich wurden die Sprachlernklassen für die Flüchtlingskinder aus dem gesamten Ammerland eingerichtet. Mittlerweile verfügen alle Ammerlandgemeinden und die Stadt Westerstede über Sprachlernklassen im Primarbereich bzw. haben eine beantragt, sodass sich die Aufnahmen aus den Umlandgemeinden verringert haben.

Die Grundschule Rostrup hat jetzt den Antrag auf Einrichtung einer dritten Sprachlernklasse für Schülerinnen und Schüler mit geringen bzw. keinen Deutschkenntnissen gestellt, da ein weiterer Bedarf besteht. Begründet wird dieses unter anderem mit der hohen Zuweisungszahl aus ihrem eigenen Schuleinzugsbereich. Unter anderem befindet sich das Schwesternwohnheim im Einzugsbereich der Grundschule Rostrup. Räumlich kann die dritte Sprachlernklasse ohne zusätzlichen Raumbedarf im Raumbestand der Grundschule Rostrup untergebracht werden.

Der Antrag auf Einrichtung einer dritten Sprachlernklasse wurde im VA am 26.4.2016 befürwortet. Gegenüber der Nds. Landesschulbehörde wurde eine positive Stellungnahme abgegeben.

AM G. Köster bittet in der nächsten Sitzung des Schulausschusses über die Ergebnisse und Erfahrungen der Sprachlernklasse zu berichten.

Hierzu erklärt Herr Schulleiter Rößen, dass die Hauptschule Bad Zwischenahn seit 2013 über Sprachlernklassen verfüge. Im Vorfeld sei ein Zeitraum von 3 Jahren für das Erlernen der deutschen Sprache pro Schüler angedacht gewesen. Die Erfahrung habe gezeigt, dass rd. 18 Monate zum Deutschlernen ausreichen und dann per Konferenzbeschluss die Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Schulform Hauptschule, Realschule oder Gymnasium zugeordnet werden könnten. An der Hauptschule gebe es gute Erfahrungen mit den Sprachlernklassen.

- 40 -

### **3.2 Grundschule Rostrup hier: Antrag auf Einbau einer neuen Schließanlage**

Die Grundschule Rostrup hat einen Antrag auf Einbau einer neuen Schließanlage gestellt. Die jetzigen Schlösser sind mittlerweile ca. 60 Jahre alt und nicht mehr in einem einwandfreien Zustand. Mit dem Einbau einer neuen Schließanlage sollen, auch im Hinblick auf variierenden Nutzergruppen, unterschiedliche Zugangsberechtigungen geschaffen werden. Der Antrag wird im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2017 den Gremien vorgelegt.

- 40 -

### **3.3 Grundschule Ofen hier: Projekt „Philosophieren mit Kindern“**

Die EWE Stiftung hat das Projekt „Philosophieren mit Kindern“ an der Grundschule Ofen mit einem Betrag von 3.000 € unterstützt. Das Projekt wird von Herrn Hans-Joachim Müller vom Zentrum Kinderphilosophie begleitet.

- 40 -

### **3.4 Grundschule Ofen hier: Errichtung einer Ganztagschule**

Die Grundschule Ofen hat nach den Osterferien 2016 eine Bedarfsermittlung zur Errichtung einer Offenen Ganztagschule bei den Erziehungsberechtigten der Kinder in einem Kindergartenjahr (Einschulung 2016/17) und in den Schuljahrgängen 1 bis 3 durchgeführt. Das Ergebnis liegt vor und wird intern in den Schulgremien beraten. Insgesamt haben sich durchschnittlich 62 % an der Befragung beteiligt. Über das Ergebnis wird in der nächsten Schula-Sitzung berichtet.

- 40 -

### **3.5 Sozialpädagogische Fachkräfte für Grundschulen mit einer hohen Anzahl an Flüchtlingskindern**

#### **hier: Vergabe der Stellen**

Die Grundschule am Wiesengrund erhält zum 1.11.2016 zunächst für zwei Jahre befristet eine sozialpädagogische Fachkraft mit einem Stundenumfang von 42 Unterrichtsstunden. Das Nds. Kultusministerium hat rd. 150 Schulen ausgewählt, die besonders durch die Aufnahme von geflüchteten Kindern herausgefordert sind und eine Unterstützung durch eine sozialpädagogische Fachkraft bedürfen. Als Auswahlkriterium galt die Anzahl der gemeldeten Flüchtlingskinder in der Statistik November 2015 sowie das Vorliegen einer Organisationsform Ganztagschule. Die Grundschule am Wiesengrund hat daraufhin eine Stellenzusage erhalten.

Die Einrichtung dieser Stellen ist ein erster Schritt zum Ausbau der sozialen Arbeit in den Schulen in Niedersachsen. Langfristig soll es rund 1.000 Schulstandorte mit Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen im Landesdienst geben. Das Konzept, dessen Umsetzung zum Schuljahr 2016/17 starten soll, sieht sowohl die Schaffung zusätzlicher Stellen als auch die Übernahme von Stellen vor, die bislang über das sog. Hauptschulprofilierungsprogramm finanziert werden (Hauptschulprofilierungsprogramm läuft zum 31.12.2016 aus).

Die Gemeindeverwaltung hat die Niedersächsische Landesschulbehörde angeschrieben, bei der Vergabe der Stellen für sozialpädagogische Fachkräfte an den niedersächsischen Schulen die Grundschule Rostrup zu berücksichtigen. Die Grundschule Rostrup verfügt derzeit über zwei Sprachlernklassen (dritte ist beantragt) und hat bereits mehrfach die Schaffung einer Stelle eines Sozialpädagogen gefordert. Im ersten Auswahlverfahren wurde die Schule nicht berücksichtigt, da die Organisationsform Ganztagschule höher bewertet wurde, als die Anzahl der Flüchtlingskinder an der Schule. Ebenso wurde auf die Erwin Roeske Grundschule Elmendorf/Aschhausen hingewiesen, die viele Flüchtlingskinder beschult. Hier wäre eine Kooperation der beiden Schulen bei einer Vergabe weiterer Stellen möglich.

Die Landesschulbehörde hat mitgeteilt, dass die Vergabe der Stellen für sozialpädagogische Fachkräfte an den Grundschulen (56 ausgewählte Schule in der Regionalabteilung Osnabrück) inzwischen abgeschlossen ist und die Grundschule Rostrup und Erwin Roeske-Grundschule Elmendorf/Aschhausen nach der Prioritätenliste nicht mit einer Stellenzuweisung bedacht wurden.

- 40 -

### **3.6 Raumsituation am Schulzentrum Bad Zwischenahn**

In der letzten Schulleiterkonferenz wurde vom Gymnasium Bad Zwischenahn-Edeweicht der Hinweis gegeben, dass mit Einführung des G9 (Abitur im Jahrgang 13) sich der Raumbedarf am Schulzentrum wieder erhöhen wird. Insgesamt ist der Raumbedarf, auch mit Errichtung der neuen Oberschule Bad Zwischenahn, am Schulzentrum zu prüfen.

Die Verwaltung wird die Raumsituation mit Erstellung der neuen Schülerzahlenprognosen untersuchen und das Ergebnis vorlegen. In diesem Zusammenhang ist gegebenenfalls die Frage des Konnexitätsprinzips hinsichtlich der Beteiligung vom Land zu prüfen.

- 40 -

**3.7 Oberschule Bad Zwischenahn  
hier: Genehmigung als teilgebundene Ganztagschule**

Für die Oberschule Bad Zwischenahn hat die Gemeinde die Genehmigung der niedersächsischen Landesschulbehörde zur Führung als teilgebundene Ganztagschule zum Schuljahresbeginn 2016/17 aufsteigend ab dem Schuljahrgang 5 erhalten. Die Schülerinnen und Schüler der Oberschule Bad Zwischenahn werden an zwei Tagen zum ganztägigen Besuch (Schulschluss 15:30 Uhr) verpflichtet sein und können an einem weiteren Nachmittag ein freiwilliges AG-Angebot nutzen.

- 40 -

**3.8 Gymnasium Bad Zwischenahn-Edewecht  
hier: Genehmigung als teilgebundene Ganztagschule für die Jahrgänge 8 und 9**

Das Gymnasium Bad Zwischenahn-Edewecht hat einen Antrag auf Änderung der Organisationsform von einer offenen in eine teilgebundene Ganztagschule für die Jahrgänge 8 und 9 zum Schuljahr 2016/17 sowie den Jahrgang 10 ab dem Schuljahr 2017/18 gestellt. Der Antrag wurde dem Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 15.3.2016 zur Beratung vorgelegt (BV/2016/025). Vorbehaltlich des Ratsbeschlusses am 10.05.2016 wurde gegenüber der Schule das Einvernehmen zur Änderung der Organisationsform erteilt.

Wie aus einer Pressemitteilung des MK zu entnehmen ist, wird der Antrag des Gymnasiums Bad Zwischenahn-Edewecht ebenfalls genehmigt. Eine schriftliche Genehmigung liegt noch nicht vor.

AM Köster erkundigt sich nach der Begründung zur teilgebundenen Ganztagschule am Gymnasium Bad Zwischenahn-Edewecht. Aus der genannten Beschlussvorlage, die in der morgigen Ratssitzung beschlossen werden sollte, könne er die Begründung nicht klar nachvollziehen. Er bittet darum im Protokoll nochmals den Antrag zu begründen.

**Anmerkung der Protokollführerin:**

Das Gymnasium Bad Zwischenahn-Edewecht möchte mit einem verpflichtenden Tag in der Woche in den Jahrgängen 8 und 9 ein Förder- und Förderangebot bieten. Durch zusätzliche Angebote können die Schülerinnen und Schüler sich in sprachlichen, naturwissenschaftlichen, gesellschaftswissenschaftlichen, musisch-künstlerischen oder sportlichen Bereich vertiefend bilden. Es handelt sich jedoch nicht nur um AG-Angebote am Nachmittag, sondern auch um Fächer nach der Studentafel. Dafür finden die AG's am Vormittag statt.

- 40 -

**4 Oberschule Bad Zwischenahn  
hier: Sachstandsbericht  
Vorlage: BV/2016/075**

FBL Fischer erläutert die Beschlussvorlage und weist auf die Bereitstellung der bereits außerplanmäßig bewilligten Aufwendungen hin. Der Antrag der Planungsgruppe auf Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben für Lehr- und Lernmittel wird dem VA in seiner Sitzung am 24.05.2016 vorgelegt.

Im Anschluss trägt Herr Röben, Leiter der Planungsgruppe Oberschule, anhand einer Präsentation das Konzept der Oberschule Bad Zwischenahn vor. Die Oberschule Bad Zwischenahn wird im Schuljahr 2016/17 mit 4 Klassen im Jahrgang 5 starten.

Auf Nachfrage von AM Logemann erklärt Herr Röben, dass die geplanten Pausenzeiten mit der 45-minütigen Mittagspause nicht denen des Gymnasiums Bad Zwischenahn-Edeweicht entsprechen. Hintergrund zur Änderung der Zeiten für die Oberschule sei u. a., dass die Mittagspause von 35 auf 45 Minuten erweitert werde, aber zeitgleich der Schulschluss nicht über 15:30 Uhr hinausgehen sollte. Durch Verkürzung der ersten beiden Pausen um 5 Minuten würde die Zeit der verlängerten Mittagspause gewonnen werden. Der Schulvorstand des Gymnasiums Bad Zwischenahn-Edeweicht wird nächste Woche zu dem Thema Pausenzeiten tagen und voraussichtlich die neuen Pausenzeiten übernehmen.

AM Wengelowski hält das Konzept für die Schülerinnen und Schüler für durchdacht und erkundigt sich nach den „Integrationsmaßnahmen für die Lehrkräfte“.

Hierzu erläutert Herr Röben, dass das Lehrerkollegium unter anderem in einem gemeinsamen Lehrerzimmer im jetzigen Realschulgebäude zusammengeführt werde. Das Lehrerzimmer im Hauptschulgebäude soll lediglich als Aufenthaltsraum gelten. Dazu werden die auslaufenden Schulformen nicht einzeln in ihren Gebäuden bleiben. In der Oberschule werden die Jahrgänge jeweils in einem Gebäude untergebracht. Dazu bestehen bereits außerhalb der Planungsgruppe schulübergreifende Arbeitsgemeinschaften beim Lehrerkollegium.

AV Schlüter fasst im Anschluss zusammen, dass das Konzept der Oberschule Bad Zwischenahn zustimmend zur Kenntnis genommen wird. Hinsichtlich des Antrages auf zusätzliche Aufwendungen für Lehr- und Lernmittel wird dies von den AM insgesamt positiv bewertet.

- 40 -

**5 Satzung über die Festlegung von Schulbezirken in der Gemeinde Bad Zwischenahn; hier: Satzungsänderung aufgrund der neuen Oberschule Bad Zwischenahn**  
**Vorlage: BV/2016/069**

**Beschlussvorschlag:**

Die 3. Änderungssatzung über die Festlegung von Schulbezirken in der Gemeinde Bad Zwischenahn (Anlage 2 der Beschlussvorlage) wird zum 01.08.2016 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 40 -

**6 Grundschule Petersfehn**  
**hier: Einführung der Ganztagschule zum Schuljahr 2017/18**  
**Vorlage: BV/2016/074**

FBL Fischer trägt die Beschlussvorlage vor und erläutert die räumliche Situation hinsichtlich der Mensa. Hierzu trägt AL Heyne die bestehende Planung für den Anbau einer Mensa bei der Grundschule Petersfehn vor.

Frau Janssen-Friedrich, Sprecherin der Schulleiterkonferenz, berichtet, dass aus Erfahrung ein Anbau (Möglichkeit 3) begrüßt werde. In der Regel würden später mehr Kinder als vorgesehen zum Ganztagsangebot angemeldet und damit auch die Mensa nutzen. Für die Möblierung schlage sie die der Erwin Roeske - Grundschule Elmendorf/Aschhausen vor, da diese sehr platzsparend seien.

AM Köster hält den Anbau für angemessen und erkundigt sich nach der Zusammensetzung der Baukosten, die von Herrn AL Heyne schlüssig erläutert werden.

AM Frau Bruns sieht den Bedarf einer neuen Mensa beim Grundschulstandort Petersfehn und erkundigt sich auch im Hinblick auf die geänderten Familienstrukturen, ob es zukünftig Anbaumöglichkeiten bei der Mensa gebe oder bereits jetzt größer geplant werden sollte.

Nach einer kurzen Diskussion fasst FBL Fischer zusammen, dass die neue Mensa eine realistische Größenordnung habe. Zeitgleich könnten 50 bis 60 Kinder essen. Bei der zurzeit geplanten Mittagszeit von 50 Minuten könne auch in zwei Durchgängen gegessen werden, sodass eine höhere Auslastung der Mensa erreicht werden könne, wenn der Bedarf bestehe. Mit dieser organisatorischen Maßnahme wäre eine Vergrößerung des derzeit geplanten Anbaus aus heutiger Sicht nicht notwendig.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Errichtung einer Offenen Ganztagschule an der Grundschule Petersfehn wird begrüßt. Vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung der Gesamtmaßnahme im Nachtragshaushalt 2016 wird die Verwaltung beauftragt, einen entsprechenden Antrag auf Grundlage des vorgelegten pädagogischen Konzeptes der Grundschule Petersfehn zum Schuljahr 2017/18 bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde zu stellen.

Für die zusätzliche beitragspflichtige Betreuung nach der Ganztagsgrundschule wird ein Konzept erstellt und den entsprechenden Gremien zur Beratung vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 40 -

#### **7 Anfragen und Hinweise**

Keine.

#### **8 Einwohnerfragestunde**

Keine.

AV Schlüter schließt die Sitzung.

Schlüter  
Ausschussvorsitzender

Fischer  
Fachbereichsleiter

Bentjen  
Protokollführerin

veröffentlicht: Hauptamt